

Raus aus Öl – Rein in die Zukunft: Kapfensteiner/-innen steigen um

Die Klima- und Energiemodellregion Netzwerk GmbH, welcher auch die Gemeinde Kapfenstein angehört, möchte Schritt für Schritt ölkesselfrei werden. Familie Edelsbrunner berichtet über ihre Erfahrungen beim Heizungstausch.

Im Mai 2020 tauschte Familie Edelsbrunner aus Kapfenstein den alten Ölkessel gegen eine neue Pelletsfeuerung aus. Der neue Kessel mit rund 25 kW Leistung wird für die Wärmeversorgung der 150 m² Wohnfläche und für die Warmwasserbereitung eingesetzt. Das alte Öllager konnte mit kleinen Umbauten direkt für die Pellets weitergenutzt werden. Warum der Umstieg? „Die Heizung war schon fast 30 Jahre alt, außerdem wird der Umstieg immer lukrativer, auch auf Grund der geplanten CO₂-Steuer“, erklärt Herr Edelsbrunner. Die jährlichen Brennstoffkosten haben sich für die Familie fast halbiert. Außerdem gibt es aktuell lukrative Förderungen. „Fast die halbe Heizung hat die öffentliche Hand bezahlt“, so Herr Edelsbrunner. Weitere Gründe für den Umstieg auf Pellets waren Umweltbewusstsein und Zukunftssicherheit. „Man weiß nicht, wie es mit dem Öl weitergeht“, meint Herr Edelsbrunner. Ob sich die Investition gelohnt hat? „Auf jeden Fall! Die neue Heizung ist umweltfreundlich, die Heizmaterialkosten sind niedriger und die Anlage hat sich voraussichtlich in 10 Jahren amortisiert.“

